



Über 2000 Prozent: Strompreise springen auf Rekordhoch

NOCH NIE WAR STROM SO TEUER WIE JETZT. DIE VERBRAUCHER PROFITIEREN NOCH VON ALTEN VERTRÄGEN, DOCH DAS DÜRFTE SICH BALD ÄNDERN. BESSERUNG IST NICHT IN SICHT.

MILLIARDENHILFEN FÜR BETRIEBE Österreich stellt mit Unternehmenshilfen selbst den deutschen "Wumms" in den Schatten

UM WETTBEWERBSNACHTEILE HINTANZUHALTEN, HAT DIE TÜRKISCH-GRÜNE KOALITION ENERGIEHILFEN AUFGELEGT. NUN ZEIGT SICH, DASS ÖSTERREICH SPENDABLER IST ALS DEUTSCHLAND – BESONDERS DORT, WO KAUM WETTBEWERB HERRSCHT

András Szigetvari
9. Jänner 2023, 12:00, 539 Postings

Energieversorgung

Stromnetze am Limit treiben Kosten in die Höhe

DIE DERZEITIGEN NETZKAPAZITÄTEN MACHEN TEURE EINGRIFFE ERFORDERLICH. DIE KOSTEN FÜR REDISPATCH-MAßNAHMEN SIND IM VERGANGENEN JAHR WEITER GESTIEGEN.



GASINFRASTRUKTUR

Starker Verbrauchsrückgang bei Gas erzwingt höhere Netztarife

WEIL AUCH GASTRANSIT ZURÜCKGEGANGEN IST UND KOSTEN FÜR DAS NETZ AUF DURCHGELEITETE KUBIKMETER UMGELEGT WERDEN, KÖNNTEN TARIFE UM MEHR ALS 20 PROZENT STEIGEN

Günther Strobl
5. November 2024, 16:00

ENERGIEPREISE

Haushalte müssen sich 2025 auf deutlich höhere Stromrechnungen einstellen

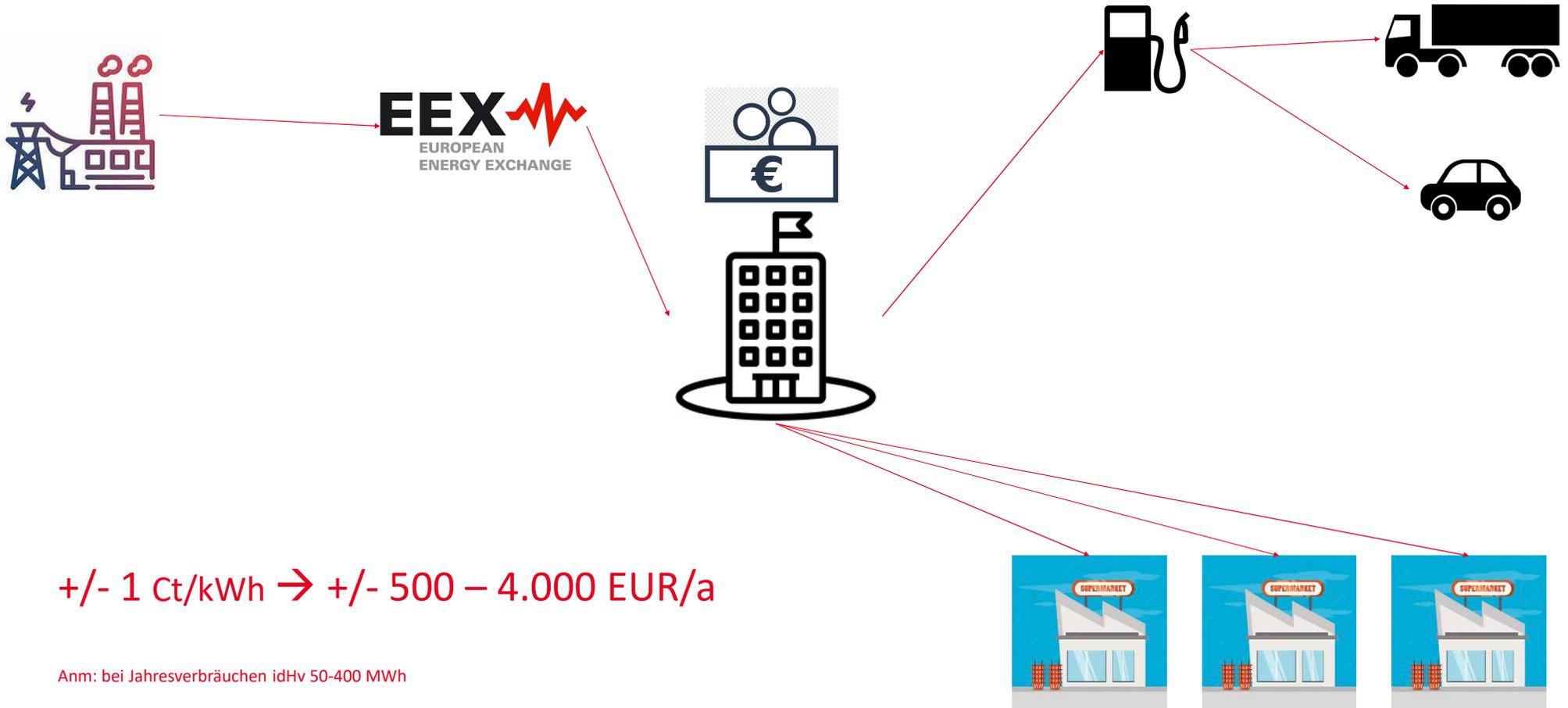
DAS LIEGT AN DEN STEIGENDEN NETZTARIFEN UND DEM AUSLAUFEN DIVERSER UNTERSTÜTZUNGEN. PREISVERGLEICHE KÖNNEN HELFEN, MEHRKOSTEN IM ZAUM ZU HALTEN

Günther Strobl
29. Oktober 2024, 06:00

Quellen:

- [Energiekosten steigen 2022 um mehrere Hundert Euro | kurier.at](https://www.diepresse.com/18218248/stromnetze-am-limit-treiben-kosten-in-die-hoehe)
- <https://www.diepresse.com/18218248/stromnetze-am-limit-treiben-kosten-in-die-hoehe>
- [Strompreise springen auf Rekordhoch - über 2000 Prozent höher \(handelsblatt.com\)](https://www.derstandard.at/story/3000000243464/starker-verbrauchsruueckgang-bei-gas-erzwingt-hoehere-netztarife)
- <https://www.derstandard.at/story/3000000243464/starker-verbrauchsruueckgang-bei-gas-erzwingt-hoehere-netztarife>
- <https://www.derstandard.at/story/3000000242614/haushalte-muessen-sich-2025-auf-deutlich-hoehere-stromrechnungen-einstellen>

Wie kommt die Energie zu uns?



+/- 1 Ct/kWh → +/- 500 – 4.000 EUR/a

Anm: bei Jahresverbräuchen idHv 50-400 MWh

Grundlagen der Energiemärkte

Gliederung

- Übersicht Strommarkt Europa
 - Strombörse
 - Spotmarkt
 - Terminmarkt
 - Preisbildung für Endkunden
 - Stromlieferverträge
- Übersicht Erdgasmarkt Europa
 - Erdgasbörse
 - Spotmarkt
 - Terminmarkt
 - Preisbildung für Endkunden
 - Erdgaslieferverträge
- Wichtige Kenngrößen und Links



Quelle: Corona-Maßnahmen: „Niemandem wird Strom, Gas, Wärme abgedreht.“ – BMK INFOTHEK

Funktion der Energiemärkte

Strommarkt

Herausforderungen:

- Erzeugung und Verbrauch müssen zeitlich korrelieren
 - Speicherung ist möglich, aber aktuell noch kostenintensiv und mit Verlusten behaftet
- Es gibt zahlreiche Möglichkeiten Strom zu erzeugen (Wasserkraft, Gas, Öl, Kohle, PV, Wind, Dampf)
- Handel wird in Europa über die Strombörse EEX in Leipzig abgewickelt
- Es gibt Hoch- und Niedertarif-Zeiten (Base/Peak)
- Strom kann über den Spot- oder Terminmarkt an der Börse beschafft, selbst erzeugt oder über PPA-Verträge B2B gehandelt werden

Funktion der Energiemärkte

Strombörse

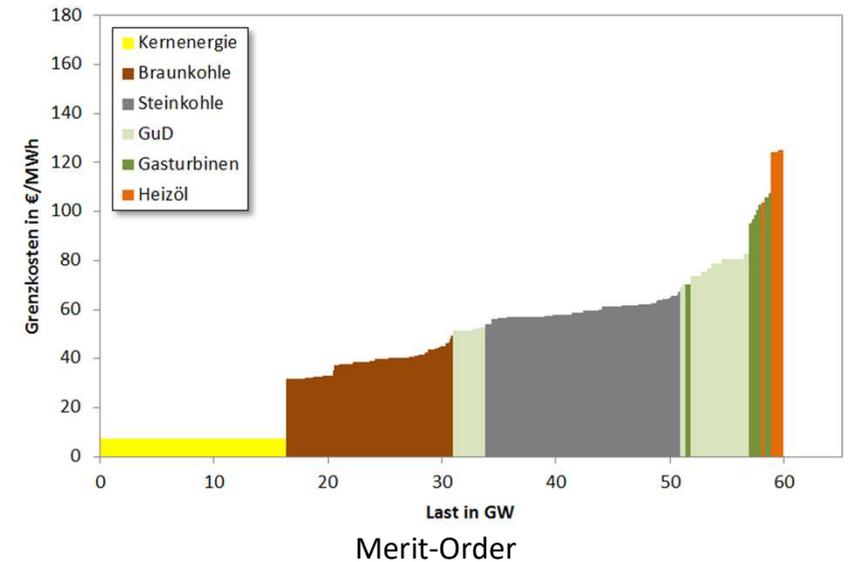
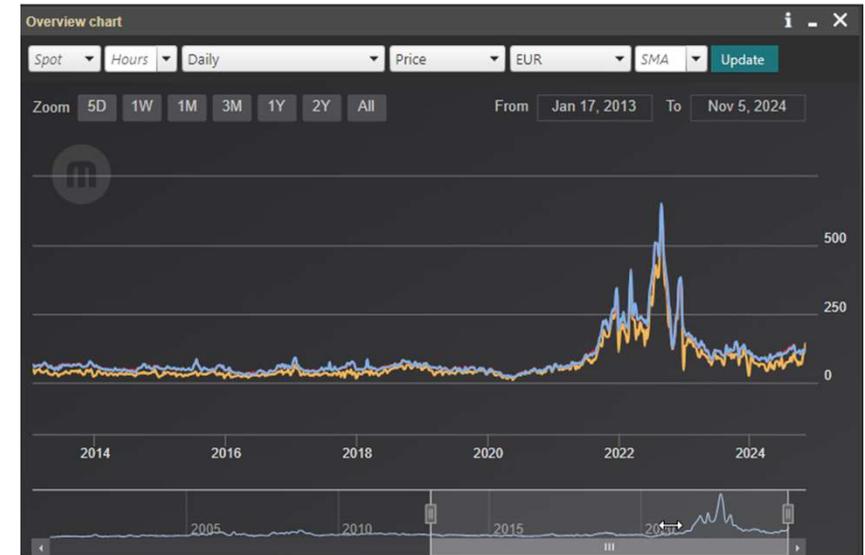
- Gründung mit der Strommarktliberalisierung 2002, Sitz in Leipzig
- Strommärkte EEX:
 - Intraday-Handel → betrifft vor allem Großhändler und EVUs
 - Day-Ahead-Handel (= Spotmarkt AT)
 - Termingeschäfte (= Futures EEX Austrian Power Future)



Funktion der Energiemärkte

Strombörse – Spotmarkt (day ahead)

- Am Spotmarkt wird der Strompreis für den kommenden Tag ermittelt – heute für morgen
- Veröffentlichung am Vortag um ca. 14 Uhr
- Spotpreise schwanken stark
 - Abhängig von Wochentag und Witterung
- Direkte Abbildung von Angebot und Nachfrage
- Preisbildung über Merit-Order-Prinzip

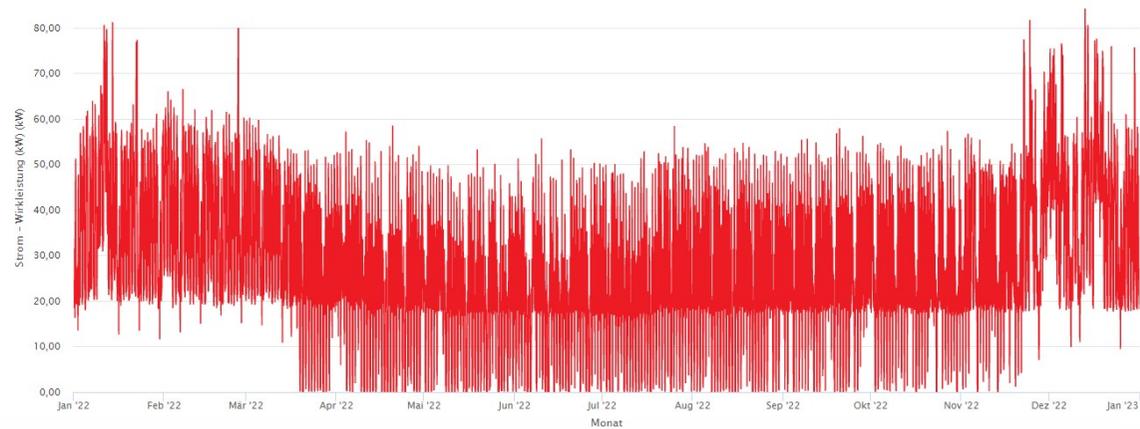


Funktion der Energiemärkte

Strombörse – Terminmarkt (= Futures)

Besonderheiten:

- Termingeschäfte werden in Base- und Peak-Produkte unterteilt
 - Base = 8.760h/Jahr = Grundlast
 - Peak = 3.120h/Jahr = Spitzenlast (Mo-Fr 08-20 Uhr)
- Kenntnis über das Jahresstromlastprofil essenziell
- Kleinste, handelbare Menge = 1 MW Band (= 8.760MWh bei Base und 3.120MWh bei Peak für ein Jahresprodukt)
- Jahres, Quartals und Wochenprodukte verfügbar



Base



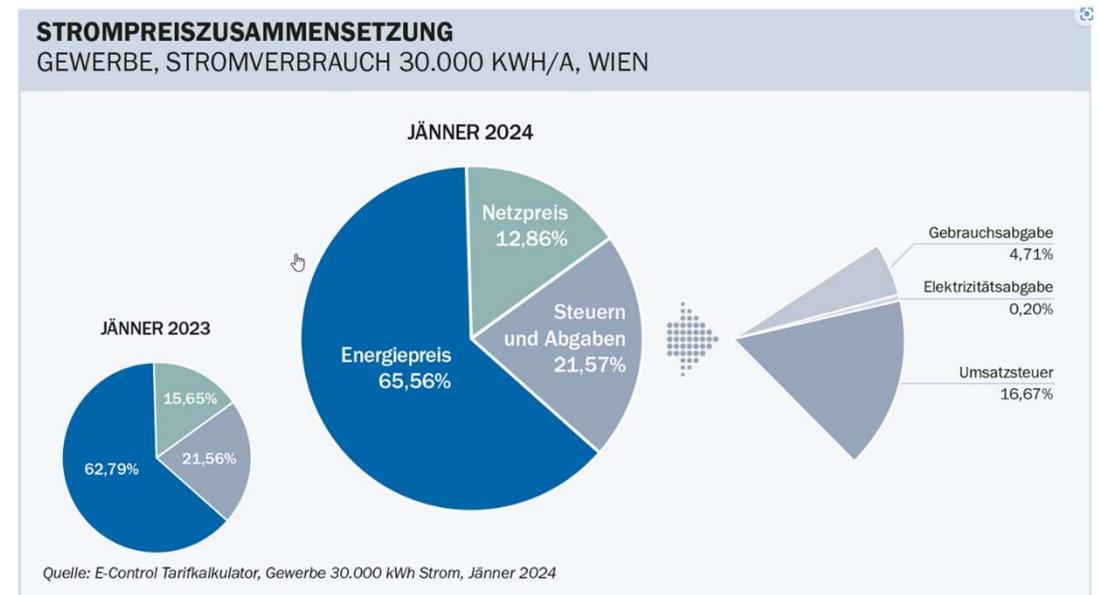
#ZAMMREDN: STROM- UND GASMÄRKTE VERSTEHEN

Funktion der Energiemärkte

Strombörse – Preisbildung für Endkunden

Rechnungsbestandteile:

- Energie
 - Kosten für Energie können durch geschickte Beschaffung und Effizienzmaßnahmen reduziert werden
- Netzentgelte
 - Aufgrund der Ausbaupläne wird die Komponente Netz künftig (bereits 2025) teurer
 - Durch Eigenerzeugung, Energiegemeinschaften und/oder intelligentes Lastmanagement kann dieser Rechnungspart optimiert werden
- Steuern & Abgaben
 - Sind verbrauchsabhängig und können nur durch Effizienzsteigerungen bzw. Energieeinsparmaßnahmen optimiert werden



Funktion der Energiemärkte

Stromverträge

Mögliche Tarif- bzw. Vertragsmodelle

- Fixpreismodell:
 - Zu einem Stichtag wird ein Fixpreis für eine definierte Periode vereinbart
- Spotpreismodell:
 - Verbrauch und Preis werden stundengenau verrechnet
- Termin-Spot-Modell:
 - Teilmenge wird zu einem Stichtag gesichert
 - Teilmenge wird über den Spot zum jeweiligen Stundenpreis bezogen

Vorteile

- Kalkulierbar
- Risikoarm
- Wartungsarm

Nachteile

- genaue Mengenprognose erforderlich
- Mehr-/Mindermengenzuschläge
- Höhere Risikoaufschläge im Preis enthalten

- Keine Mengenprognose erforderlich
- Partizipation bei sinkenden Strompreisen
- geringere Risikoaufschläge

- Nicht kalkulierbar, nur Annahmen möglich anhand von Futurepreisen
- Strompreis erst am Ende des Monats genau bekannt
- Marktbeobachtung erforderlich

- Keine exakte Mengenprognose erforderlich
- Partizipation bei sinkenden Strompreisen mit Teilmenge
- Risikostreuung

- Nicht exakt kalkulierbar, nur Annahmen möglich anhand von Futurepreisen
- Strompreis erst am Ende des Monats genau bekannt
- Marktbeobachtung erforderlich

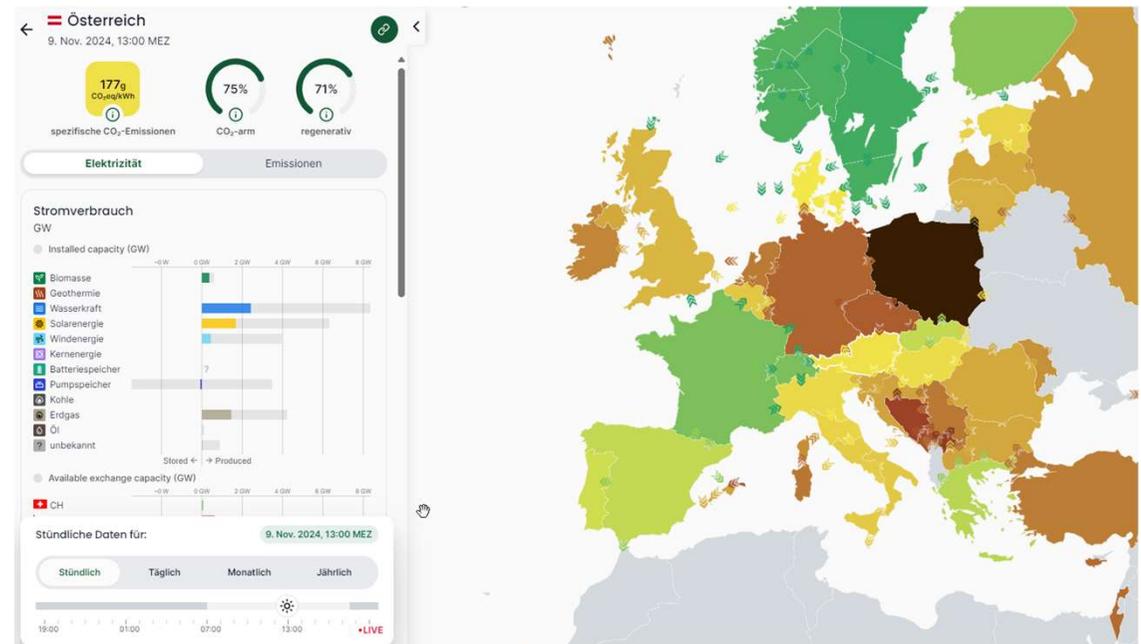
Empfehlung: Energiebelieferung österreichweit ausschreiben!

Portfoliobewirtschaftung ist bei Verbräuchen idHv rd. 50-400 MWh/Jahr nicht möglich, da kleinste handelbare Menge 8.760MWh!

Funktion der Energiemärkte

Strompreise – wichtige Kenngrößen

- Energiepreis in EUR/MWh
 - Cal Base 2025: 91,66 EUR
 - Cal Peak 2025: 100,21 EUR
 - Cal Base 2026: 83,83 EUR
 - Cal Peak 2026: 93,72 EUR
- Netzentgelte in EUR/MWh
 - NE7 2024: ca. 75 EUR
 - NE6 2024: ca. 54 EUR
 - NE7 2025: ca. 92 EUR
 - NE6 2025: ca. 66 EUR



Links zu Strompreisinformationen:

- EEX Future-Preise: [Futures](#)
- EEX Spotpreise: [Market Data | EPEX SPOT](#)
- Electricity Maps: [Österreich](#) | [App](#) | [Electricity Maps](#)
- Energieinfo Österreich: [Österreichs Infoportal zur Energiesituation | energie.gv.at](#)
- EEX Transparency: [EEX-Transparency: Nutzung](#)

Funktion der Energiemärkte

Erdgasmarkt

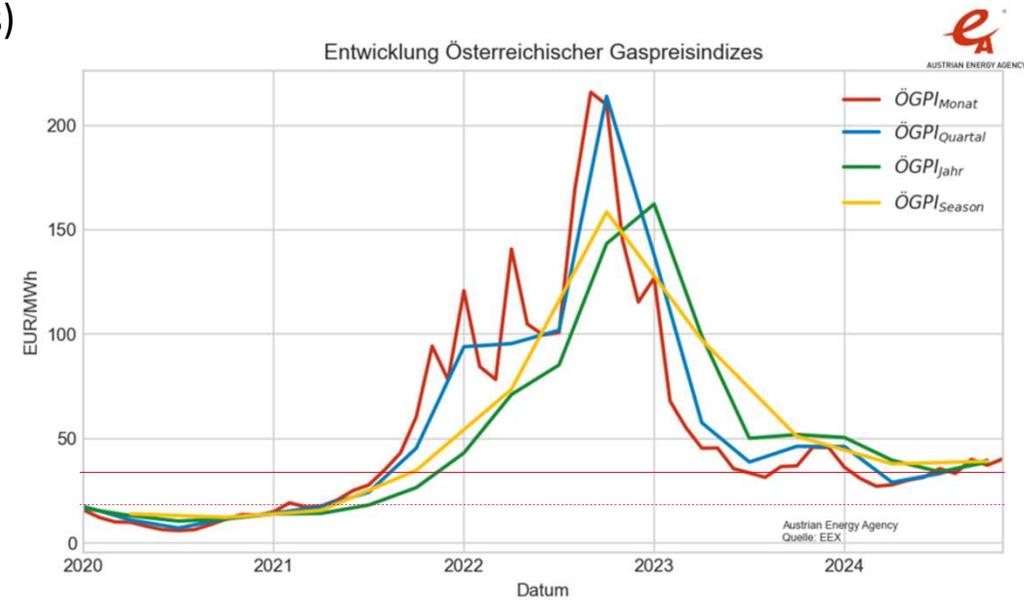
Herausforderungen:

- Österreich benötigt jährlich ca. 91 TWh Erdgas, 2023 waren es 75 TWh (Tirol ca. 4 TWh)
- Erdgas kann ohne große Verluste gespeichert werden
- Erdgas ist ein fossiler Brennstoff
- Handel wird in Europa über die Energiebörse EEX in Leipzig abgewickelt
- Erdgas kann über den Spot- oder Terminmarkt an der Börse beschafft werden
- Tirol und Vorarlberg werden physisch vom deutschen Gasnetz beliefert – (noch) keine Verbindung zu Ostösterreich

Funktion der Energiemärkte

Erdgasbörse

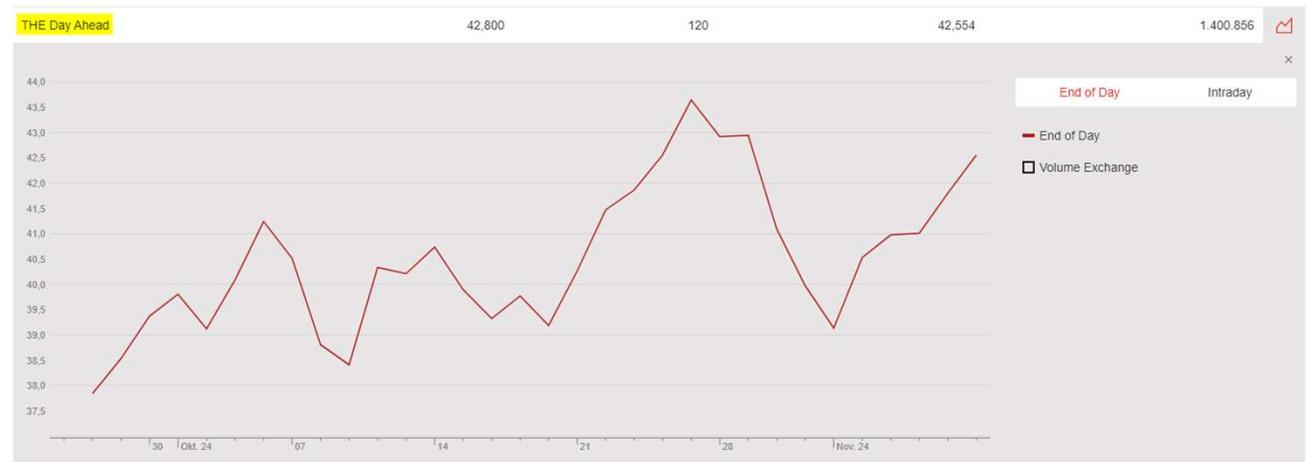
- Erdgasmärkte EEX:
 - Day-Ahead-Handel (= Spotmarkt THE Day Ahead)
 - Termingeschäfte (= EEX THE Natural Gas Futures)



Funktion der Energiemärkte

Erdgasbörse – Spotmarkt (day ahead)

- Am Spotmarkt wird der Strompreis für den kommenden Tag ermittelt – heute für morgen
- Veröffentlichung am Vortag um ca. 14 Uhr
- Direkte Abbildung von Angebot und Nachfrage
- Spotpreise schwanken stark
 - Abhängig von Wochentag und Witterung



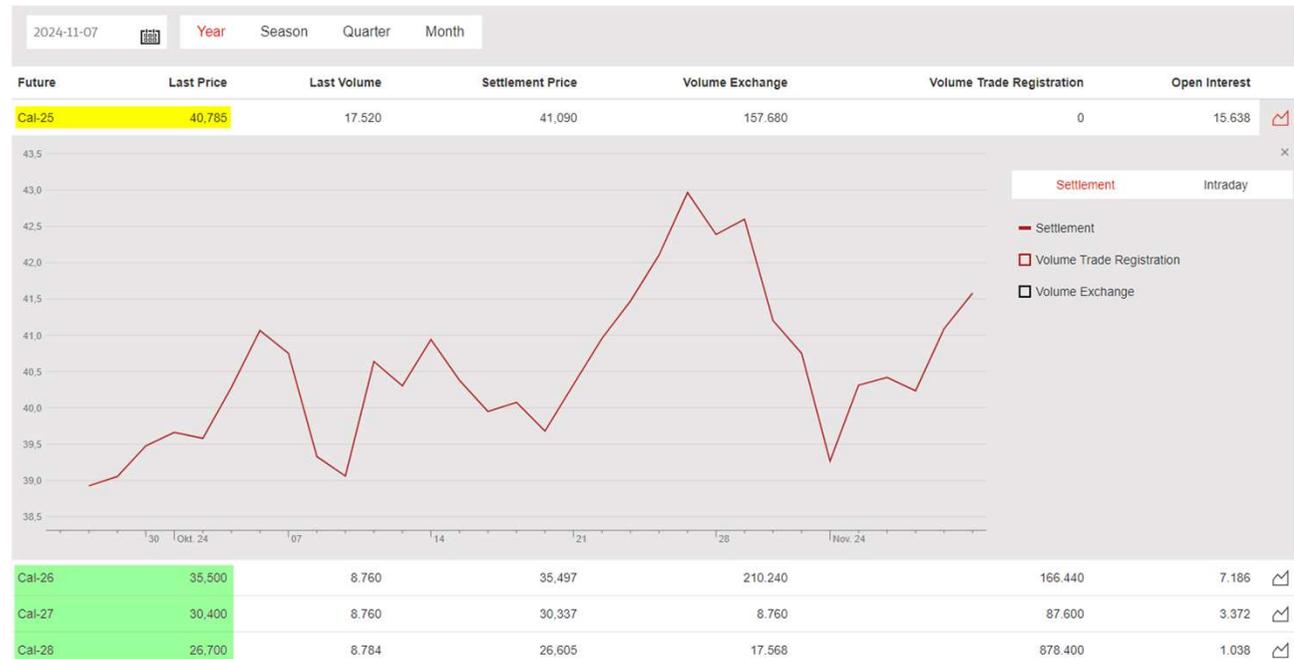
Erdgas-Spotpreise für Österreich – 40-Tage-Rückblick, vom 09.11.2024
Spot

Funktion der Energiemärkte

Erdgasbörse – Terminmarkt (= Futures)

Besonderheiten:

- Termingeschäfte werden in MW-Bändern abgewickelt
- Kenntnis über das Jahreserdgaslastprofil essenziell
- Kleinste, handelbare Menge = 1 MW Band (= 8.760MWh für ein Jahresprodukt) je nach Liefervertrag können auch kleinere Mengen vereinbart werden - Stückelungsaufschläge
- Jahres-, Quartals- und Wochenprodukte verfügbar



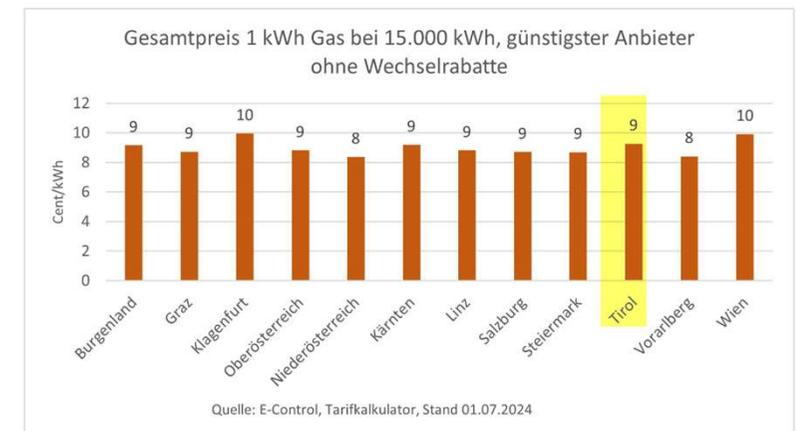
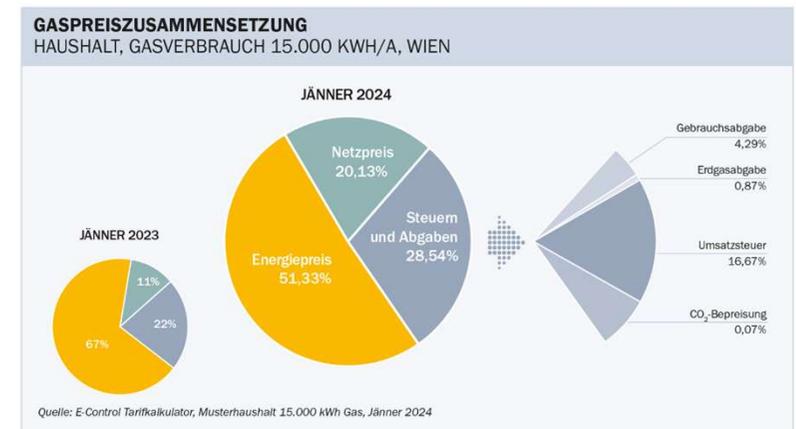
Erdgas-Spotpreise für Österreich – 40-Tage-Rückblick, vom 09.11.2024
Futures

Funktion der Energiemärkte

Erdgasbörse – Preisbildung für Endkunden

Rechnungsbestandteile:

- Energie
 - Kosten für Energie können durch geschickte Beschaffung und Effizienzmaßnahmen reduziert werden
- Netzentgelte
 - Aufgrund sinkender Gaskunden werden die Netzkosten auf weniger Kunden aufgeteilt → vorerst steigende Netzkosten
 - Netzentgelte sind je Netzbetreiber unterschiedlich – Netzbetreiber kann nicht gewechselt werden
- Steuern & Abgaben
 - Sind verbrauchsabhängig und können nur durch Effizienzsteigerungen bzw. Energieeinsparmaßnahmen optimiert werden



Funktion der Energiemärkte

Gaslieferverträge

Mögliche Tarif- bzw. Vertragsmodelle

- Fixpreismodell:
 - Zu einem Stichtag wird ein Fixpreis für eine definierte Periode vereinbart
- Spotpreismodell:
 - Verbrauch und Preis werden stundengenau verrechnet
- Termin-Spot-Modell:
 - Teilmenge wird zu einem Stichtag gesichert
 - Teilmenge wird über den Spot zum jeweiligen Stundenpreis bezogen

Vorteile

- Kalkulierbar
- Risikoarm
- Wartungsarm

Nachteile

- genaue Mengenprognose erforderlich
- Mehr-/Mindermengenzuschläge
- Höhere Risikoaufschläge im Preis enthalten

- Keine Mengenprognose erforderlich
- Partizipation bei sinkenden Strompreisen
- geringere Risikoaufschläge

- Nicht kalkulierbar, nur Annahmen möglich anhand von Futurepreisen
- Strompreis erst am Ende des Monats genau bekannt
- Marktbeobachtung erforderlich

- Keine exakte Mengenprognose erforderlich
- Partizipation bei sinkenden Strompreisen mit Teilmenge
- Risikostreuung

- Nicht exakt kalkulierbar, nur Annahmen möglich anhand von Futurepreisen
- Strompreis erst am Ende des Monats genau bekannt
- Marktbeobachtung erforderlich

Empfehlung: Energiebelieferung österreichweit ausschreiben!

Portfoliobewirtschaftung wird bei konstanten Erdgasverbräuchen > 20 GWh/Jahr (= 2,2 MW Bandlast, 2 Tranchen) interessant!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontaktdaten



Josef Scheiring, MSc, Energie und Umwelt
Abteilungsleitung Energie
MPREIS Warenvertriebs GmbH
Landesstraße 16, 6176 - Völs
Tel: +43 5 0321 4514
Email: josef.scheiring@mpreis.at

